



## Definitionen von Antisemitismus

«Antisemitismus ist ein dauerhafter latenter Komplex feindseliger Überzeugungen gegenüber Juden als einem Kollektiv. Diese Überzeugungen äussern sich beim Einzelnen als Vorurteil, in der Kultur als Mythen, Ideologie, Folklore und in der Bildsprache, sowie in Form von individuellen oder kollektiven Handlungen – soziale oder gesetzliche Diskriminierung, politische Mobilisierung gegen Juden, und als kollektive oder staatliche Gewalt –, die darauf zielen, sich von Juden als Juden zu distanzieren, sie zu vertreiben oder zu vernichten.»

Fein, Helen (1987): Dimensions of Antisemitism. Attitudes, Collective Accusations and Actions, in: Fein, Helen et al. (ed.): The Persisting Question. Sociological Perspectives and Social Contexts of Modern Antisemitism. Current Research on Antisemitism, vol. 1, Berlin / New York, S. 67. Deutsche Übersetzung von Werner Bergmann: Was heisst Antisemitismus? Bundeszentrale für politische Bildung, 2006.

\*\*\*\*\*

«Antisemitismus ist eine bestimmte Wahrnehmung von Juden, die man als Judenhass bezeichnen kann. Rhetorische und physische Manifestationen von Antisemitismus sind gegen jüdische oder nicht-jüdische Individuen und/oder gegen ihr Eigentum, gegen Institutionen der jüdischen Gemeinden und gegen religiöse Einrichtungen gerichtet.»

EUMC: Working Definition of Antisemitism. Deutsche Übersetzung von Ulrich Sahn/APA, 2005.